

Bitte anmelden bei

Marianne Dietz-Grebe,
Tel.: 01522- 95 49 468

oder

Marianne@Dietz-Grebe.de

Kosten: 1100 Euro

Ratenzahlung möglich

Lernen Sie,
Walking in Your Shoes® für sich
und andere anzuwenden



Marianne Dietz-Grebe hat 2012 die Ausbildung für Walking in your Shoes® (**WIYS**) abgelegt und ist seit 2014 Ausbilderin für die Methode.

Sie hat die Ausbildungsunterlagen für das WIYS-Institut erstellt und hält darüber Vorträge und Abende, an denen Sie die Methode kennenlernen können. Außerdem hat sie knapp ein Jahr das WIYS-Institut geleitet und bildet auch WIYS-Ausbilder aus.

Möchten Sie WIYS auch selbst anwenden und lernen, wie man es einsetzen kann? Dann werden Sie zertifizierter Kursleiter und Anwender von WIYS.

Termine zum Kennenlernen und
Details zum WIYS siehe
www.Dietz-Grebe.de

**Walking in your Shoes®
Ausbildung**

**mit
Marianne Dietz-Grebe**

an folgenden Wochenenden

13.03.2021 - 14.03.2021
19.06.2021 - 20.06.2021
21.08.2021 - 22.08.2021
16.10.2021 - 17.10.2021
04.12.2021 - 05.12.2021

Uhrzeiten jeweils
Sa.: 10-18 Uhr
So.: 10-17 Uhr

Ort

Praxis Jutta Franke
Große Barlinge 21
30171 Hannover Südstadt



Walking-in-your-shoes®

Eine Alternative zum Familienstellen

WIYS wurde Mitte der 80er Jahre von John Cogswell und Joseph Culp begründet. Christian Assel hat es 2009 nach Deutschland gebracht. Informationen findet man unter www.wiys-institut.org und auf meiner Homepage.

Dort findet man auch Angaben zur Literatur.

Was ist WIYS®

Diese Methode dient dazu, sich selbst besser kennenzulernen und Erkenntnisse zu gewinnen. Aus dem Gehen kommt das Verstehen. Es wird, anders als bei einer Familienaufstellung, nicht ein Familiensystem aufgestellt, sondern es werden beliebige Fragestellungen „gewalkt“.

Man kann auch auf den tiefen Ebenen der Archetypen arbeiten oder erfahren, was der Körper uns sagen möchte mit einem Symptom.

Am Besten versteht man die Methode beim praktischen Anwenden.

Es ist auch gut möglich, als Therapeut oder Coach WIYS zur Unterstützung der Arbeit anzuwenden.

Mögliche Themen:

Man kann eine Beziehung zu einer bestimmten Person, ein gesundheitliches Thema, ein Tier, den blinden Fleck, die Berufung etc "walken". Der Fantasie sind da keine Grenzen gesetzt. Man kann in Entscheidungen hineinspüren (Ist A oder B besser) ... oder auch allgemeine Themen walken wie z.B. "mein Trauma", "mein rechtes Knie". Archetypenwalks wie z.B. der Optimist können eine Ressource sein... Durch den Fokus auf die Gefühle und unter Umgehung des bewussten Denkens ergeben sich Hinweise für eine mögliche Alternative zu der bisher gewohnten Handlungsweise. Das Erkennen macht es möglich, seine Entscheidungen bewusster zu treffen.

Inhalt der Ausbildung

An fünf Wochenenden, über ein Jahr verteilt, erwerben Sie umfangreiche theoretische und praktische Kenntnisse über die Leitung von Walking-in-your-Shoes-Prozessen. Wir arbeiten mit persönlichen Beispielen und Archetypen. Auch Ressourcenarbeit gehört dazu. Die Teilnehmer treffen sich zusätzlich in selbstorganisierten Praxisgruppen, um weiter zu üben und die Erfahrungen zu vertiefen. Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen und ein Zertifikat vom Institut WIYS.

Weiterführende Hinweise:

Auf meiner Homepage können sie sich eine Einführung in WIYS ansehen.



Marianne Dietz-Grebe und Joseph Culp
Bietigheim-Bissingen, 2017



Seminarraum bei PhysiMentaList